

Rote Kaserne in Landau in der Pfalz

Schlagwörter: [Kaserne](#), [Universitätsgebäude](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde

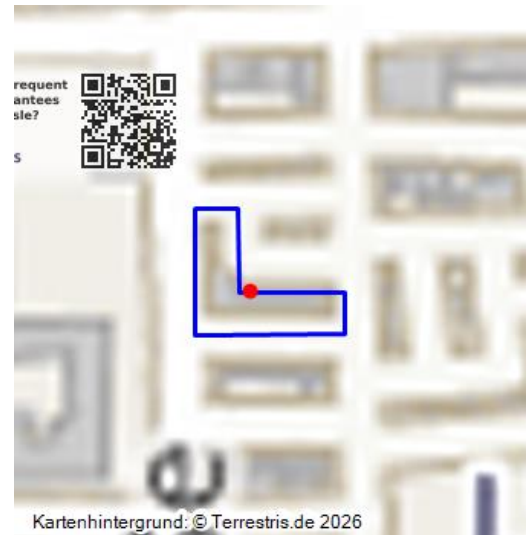
Gemeinde(n): Landau in der Pfalz

Kreis(e): Landau in der Pfalz

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Gebäude der Roten Kaserne in Landau in der Pfalz (2022)
Fotograf/Urheber: Stadt Landau



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Rote Kaserne ist ein ehemaliges Kasernengebäude in Landau in der Pfalz. In dem Haus wurde 1840 der berühmte Karikaturist Thomas Nast geboren.

Das barocke Gebäude der Roten Kaserne verfügt über drei Stockwerke und ursprünglich drei Flügel. Es wurde im einst mittelalterlichen Zentrum der Stadt errichtet und mehrfach baulich verändert. Den ersten Hinweis auf neuerbaute Landauer Kasernen findet sich in einem Stadtratsprotokoll aus dem Jahre 1692. Während und nach dem Festungsbau entstanden die Beilmann'sche Kaserne am Deutschen Tor, die Weiße Kaserne am heutigen Weißquartierplatz, die Alte Reiterkaserne im Süden bei dem Französischen Tor und die Rote Kaserne im ehemaligen Eußerthaler Klosterhof im Nordwesten der Stadt.

Heute wird die Kaserne hauptsächlich von der Universität Koblenz-Landau genutzt. Dort befindet sich das Institut für Fremdsprachliche Philologien, Fach Anglistik.

Kulturdenkmal

Die Rote Kaserne in der Marktstraße wird im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler in der kreisfreien Stadt Landau in der Pfalz (Stand 07.06.2021, dort S. 10) geführt. Der Eintrag lautet:

„Marktstraße 40, 40 a, 'Rote Kaserne', bauliche Gesamtanlage: dreigeschossige, im Kern barocke Dreiflügelanlage, mehrfach verändert bzw. erneuert; Nordflügel 1756-59, Südflügel wohl frühe 1950er Jahre“

(Christine Brehm, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, 2022, mit Unterstützung der Stadt und Stadtarchiv Landau)

Internet

www.landau.de: Stadt Landau: Die Festungswerke und Militärbauwerke (abgerufen am 09.12.2022)

Schlagwörter: Kaserne, Universitätsgebäude

Straße / Hausnummer: Marktstraße

Ort: 76829 Landau in der Pfalz

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Vor Ort Dokumentation

Koordinate WGS84: 49° 11 56,88 N: 8° 06 40,67 O / 49,19913°N: 8,1113°O

Koordinate UTM: 32.435.257,90 m: 5.449.972,88 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.435.307,49 m: 5.451.713,90 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Christine Brehm (2022), „Rote Kaserne in Landau in der Pfalz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344463> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

